

Bericht des Juniorenleiters zur Saison 2016 / 2017

Die Juniorengruppe ist auch in diesem Jahr stark gewachsen und zählt momentan 53 Juniorinnen und Junioren, die im Klub und beim SSB angemeldet sind.

Unser Konzept besteht einerseits in einem Freitagabend-Kurs, in welchem vor allem das freie Spiel, das Üben und Anwenden Platz hat, sowie andererseits in den Förderkursen, in welchem intensiv trainiert wird. Der Freitagkurs wird von Nikolaus Patzelt geleitet und findet in zwei Gruppen statt, von 17.30 – 18.30 sowie von 18.30 – 19.30. Vom August 2017 – Januar 2018 übernimmt Urs Weber stellvertretend den Kurs, weil Nikolaus ein Auslandssemester in Spanien absolvieren wird.

Jeden Montag, Dienstag und Mittwoch finden Förderkurse unter der Leitung von Leonard Züst, Alan Berset und Manuel Valdivia statt. Dieses Konzept führen wir auch nach den Sommerferien fort. Im Förderkurs von Leonard Züst, welcher am Montag von 18.30 – 20.00 stattfindet, haben wir noch freie Plätze.

Von den Schülern, die sich für einen Förderkurs anmelden, erwarten wir, dass diese regelmässig teilnehmen. Wir stellten in letzter Zeit einen Trend fest, dass einzelne Schüler (angetrieben durch ihre Eltern) bei verschiedensten Schachorganisationen „Rosinen picken“, was dazu führt, dass sie sehr unstetig an unseren Kursen teilnehmen. Dies wollen wir nicht! Eine Doppel-Mitgliedschaft in einem anderen Verein ist zwar durchaus erwünscht, jedoch unter der Bedingung, dass wer sich bei uns für einen Förderkurs anmeldet, an diesem auch regelmässig teilnimmt, weil die Trainer viel Freizeit dafür aufopfern und der Verein finanzielle Mittel in diese Nachwuchsförderung hineinsteckt. Beim Freitag-Kurs ist dies für uns kein Problem.

Vor drei Wochen führten wir bereits zum 16. Mal das offene SGZ-Schülerturnier im GZ Riesbach durch. Mit 134 Teilnehmern haben wir einen neuen Teilnehmerrekord erzielt. Trotz dieser hohen Teilnehmerzahl konnte der Anlass dank einem perfekt eingespielten Team von freiwilligen Helfern reibungslos durchgeführt werden. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben!

Die Fördergruppe von FM Manuel Valdivia hat im vergangenen Jahr grosse Fortschritte gemacht und tolle Resultate an Turnieren erzielt. Für die U10/U12/U14/U16-Schweizermeisterschaften, an welcher die 16 Besten ihrer Altersklasse um den Schweizermeistertitel spielen dürfen, qualifizierten sich total 6 Schüler unseres Vereins.

SJMM (Schweizerische Jugend Mannschaftsmeisterschaft): Wir sind mit vier Mannschaften angetreten. Erstmals konnten wir in der nationalen Liga mitspielen und haben uns dort auf den vorderen Rängen gehalten. Wir wurden schlussendlich 4. und hatten noch bis zur letzten Rundes reale Chancen für die Final-Qualifikation. Die Mannschaft SG Zürich 3 wurde Gruppensieger und verlor den Kampf um den Aufstieg in die nationale Liga äusserst knapp im Halbfinal gegen Cham. Nach einem 2:2 Unentschieden verloren wir den Stichkampf (Kurzpartien). Die Teams 2 und 4 boten unseren jüngeren Nachwuchshoffnungen Gelegenheit, Erfahrungen mit Langpartien zu sammeln.

Da das Sammeln von Turniererfahrungen für unsere Schüler enorm wichtig ist, lancierten wir eine zusätzliche 6. SMM-Juniorenmannschaft in der 4. Liga. Auch in der SGM werden wir für die kommende Saison eine Schülermannschaft anmelden. Für die stärksten Schüler planen wir, die Teilnahme an Turnieren in Deutschland (ev. auch Österreich) zu organisieren, da das Angebot von Turnieren auf diesem Niveau in der Schweiz zu klein ist. Hierbei sind wir aber auch auf die Unterstützung durch die Eltern angewiesen, insbesondere was den Transport betrifft.

Ende 2016 lancierten wir dank der Initiative und nach intensiven Verhandlungen mit dem Hersteller den SGZ-Pullover, welcher Anfangs dieses Jahres verteilt wurde. Es wurden rund 60 Stück gekauft.

Von der heute diskutierten Beitragserhöhung werden auch die Juniorenmitglieder betroffen sein. Trotz der moderaten Preiserhöhung haben wir immer noch ein sensationell gutes Preis-Leistungsverhältnis. Für Schüler, die einen Förderkurs belegen, werden die gesamten Kosten sogar leicht günstiger.

Herzlichen Dank an das ganze Jugendschach-Team für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr! Ganz besonderen Dank an Manuel Valdivia, der die Schüler vor wichtigen Meisterschaften zusätzlich noch mit freiwilligen Intensivtrainings vorbereitet und nach Möglichkeit immer an die Turniere mitreist und die Schüler vor Ort coacht.

Zürich, den 8.7.2017

Niklaus Jung, Juniorenleiter SG Zürich